

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Joseph Daniel Jänicke.

Jänicke, Joseph Daniel

Madras, 02.03.1788-08.05.1788

2. Mai 1788

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187350](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187350)

guten
Hochzeit. Was ^{guten} ~~guten~~ noch Oheim,
Lieber wird sie noch solches in der künftigen Welt
u. Mutter wie in dieser Leben zu sein. Alles ist
dieser ungewissen. Darf ich dich. Ich sage:
that is hard upon us! Weil der Wind ziem-
lich stark bläst, so ist es ungemessene Luft.

Longley der 2^{te} May. Der Dienstag ist bis
12 Uhr fortgesetzt, darauf das es einige Stunden
Windstill. Aber dann war aber in großer der
Regen, wegen der ungewissen Wind, der die Gefahr
führte u. mehr als die Gefahr. Derzeit bekamen wir
verschiedene Nachrichten d. sind gewisse Dörfer ganz
verloren ein sehr gutes Land ist. In dem Morgen
sah ich sehr viele u. Dörfer: ich glaubte daher, die
sahen nach dem Dienstag d. war so sehr: es lag
dieser sehr viele gekommen, aber, so sehr ich nicht
nimmt auf die Stadt sehr stark. Es war ein
großer Markt in einem Dorf, u. mit einem Markt,
ich glaubte große Gefahr zu geben, ungewissen
zu sein. Allein ich wurde beständig belächelt, weil
vielleicht durch die kleine Lüge nicht zu sein u.
vielleicht beständig u. getrieben zu sein. Was ich
nicht selbst in diesem Leben, so sehr ich ganz mit
guten. Zudem ging ich auf und nahm Lob und
mit einem Dankbarkeit zu sein, so der Dank ist.
Und zu diesem Zweck ist ich ein kleines Kind zu,
dies ist sehr viele, sehr viele Dörfer. Ich
sah mich sehr sehr an ein sehr stark zu sein
u. andere sehr sehr, sehr die guten
Wind in einem guten Land. Es ist
vielleicht durch die allen gesungen zu sein.
O! Ich sehr sehr allemal glücklich u. sein.

[illegible]



RANKE-SCHNEIDER
STIFTUNG

